

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Durlacher Wochenblatt. 1829-1920 1912

54 [69] (27.11.1912) Amtliches Verkündigungsblatt für den Amtsbezirk
Durlach

Amthches Verkündigungsblatt für den Amtsbezirk Durlach.

Erscheint wöchentlich 1-2 mal je nach Bedarf.
Bezugspreis für Einzelbezug durch die Post oder den Verlag vierteljährlich 1 Mk.



Anzeigenpreis: Die durchgehende Garnungszeile 30 Bsp.
Druck und Verlag von Adolf Puzs in Durlach. - Fernsprecher Nr. 204.

Nr. 69.

Durlach, Mittwoch den 27. November

1912.

Bekanntmachung.

Zur Fortführung des Vermessungswerks und Lagerbuchs der Gemarkungen nachfolgender Gemeinden ist Tagfahrt in den Räumen der betreffenden Grundbuchämter bestimmt und zwar für

1. Auerbach, Dienstag den 3. Dezember d. J., vormittags 1/2 11 Uhr,
2. Langensteinbach, Mittwoch den 4. Dezember d. J., vormittags 10 Uhr,
3. Spielberg, Freitag den 6. Dezember d. J., vormittags 1/2 11 Uhr,
4. Stupsferich, Montag den 9. Dezember d. J., vormittags 1/2 10 Uhr,
5. Untermuschelbach, Mittwoch den 11. Dezember d. J., vormittags 9 Uhr.

Die Grundeigentümer werden hiervon in Kenntnis gesetzt. Das Verzeichnis der seit der letzten Fortführungstagfahrt eingetretenen, dem Grundbuchamt bekannt gewordenen Veränderungen im Grundeigentum liegt während 1 Woche vor der Tagfahrt zur Einsicht der Beteiligten in den Räumen des Grundbuchamts aus; etwaige Einwendungen gegen die Eintragung dieser Veränderungen im Vermessungswerk und Lagerbuch sind in der Tagfahrt vorzutragen.

Die Grundeigentümer werden gleichzeitig aufgefordert, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlichen und noch nicht zur Anzeige gebrachten Veränderungen im Grundeigentum, insbesondere auch bleibende Kulturveränderungen anzumelden und die Meldebriefe (Handrisse und Messurkunden) über Änderungen in der Form der Grundstücke vor der Tagfahrt dem Grundbuchamt oder in der Tagfahrt dem Fortführungsbeamten vorzulegen, widrigenfalls die Fortführungsunterlagen auf Kosten der Beteiligten von amtswegen beschafft werden.

Anträge der Grundeigentümer auf Anfertigung von Messurkunden, Leistung von Grundstücken, Grenzfeststellungen und Wiederherstellung schadhafter oder abhanden gekommener Grenzmarken werden in der Tagfahrt entgegen genommen.

Durlach den 25. November 1912.

Großh. Bezirksgeometer: Müna.

Die Abhaltung militärischer Schießübungen betreffend.

Das 1. Bad. Leibgrenadierregiment Nr. 109 wird am 28., 29., 30. November, 2., 3. und 4. Dezember auf dem gemieteten Schießstande am Rothberge östlich Gröbkingen Schießen mit scharfen Patronen in nordöstlicher Schussrichtung abhalten.

Beginn des Schießens jeweils 8⁰⁰ vormittags, Ende gegen 2 Uhr nachmittags. Das gefährdete Gelände wird durch Posten abgesperrt, deren Anweisung Folge zu leisten ist.
Durlach den 22. November 1912.

Großherzogliches Bezirksamt

Bekanntmachung.

Wir bringen zur allgemeinen Kenntnis, daß in den Monaten Januar bis April kommenden Jahres die nachstehend verzeichneten Lehrgänge für Handwerksmeister und ältere Gesellen, die sich selbständig

machen wollen (Meisteranwärter), abgehalten werden. Soweit nichts anderes bemerkt ist, finden die Kurse im Gebäude des Landesgewerbeamts in Karlsruhe, Karlsruherstraße 17 (Landesgewerbehalle), statt.

1. Linoleumlegen für Tapezierer, Sattler, Schreiner und andere Gewerbe vom 2. bis 4. Januar 1913. Übungen im Legen von Linoleum mit einschlägigen Vorträgen. Anmeldung spätestens bis 21. Dez. 1912.
2. Maler vom 6. bis 18. Januar 1913. Übungen in den neuen Maltechniken (Spritzen, Tupsen, Kamenzug, moderner Holzfarbanstrich) mit besonderer Berücksichtigung der Farbengebung. Vorträge über Farbstoffe und Kalkulation. Die Teilnehmer haben bei Beginn des Kurzes eine Materialentschädigung von 7 M. zu entrichten. Anmeldung spätestens bis 21. Dez. 1912.
3. Mechaniker und Schlosser vom 6. bis 11. Jan. 1913. Praktische Übungen und Erklärungen in der Reparatur von Automobilen. Anmeldung spätestens bis 21. Dezember 1912.
4. Gasser vom 6. bis 18. Januar 1913. Anfertigung einfacher Töpfereien in leicht herzustellenden Formen. Vorbehandlung der Rohmaterialien, Anfertigung haltbarer Glasuren und einfache, vollständige Bemalung. Anmeldung spätestens bis 21. Dezember 1912.

Badische Landesbibliothek

5. Maler vom 20. bis 29. Januar 1913. Übungen in Glasätzen und Glasvergolden. Die Teilnehmer haben zu Beginn des Kurses eine Materialentschädigung von 5 M. zu entrichten. Anmeldung spätestens bis 4. Januar 1913.

6. Schneider vom 30. Januar bis 9. Februar 1913. Übungen im Maßnehmen und Zuschneiden, Stoffeinteilung, Aufzeichnen und Heraustragen von Schnittmustern, Anproben und Abänderung von Sitzfehlern. Kalkulation. Anmeldung spätestens bis 4. Jan. 1913.

7. Polsterer und Dekorateur vom 3. bis 8. Februar 1913. Übungen im Herstellen moderner Ledermöbel mit verschiedenartiger Verputzung. Anmeldung spätestens bis 18. Januar 1913.

8. Schuhmacher vom 10. bis 22. Februar 1913. Übungen im Maßnehmen und Zuschneiden, Abformen der Füße in Gips, Auszeichnen, Ausstellen und Berechnen von Oberleder. Kalkulation. Anmeldung spätestens bis 25. Januar 1913.

9. Schreiner vom 10. bis 12. Februar 1913. Übungen im Beizen und Mattieren von Holzern. Anmeldung spätestens bis 25. Januar 1913.

10. Blechler, Schlosser und andere Gewerbe vom 24. bis 28. Februar 1913. Schwachstrom. Installation einfacher elektrischer Hausleitungen. Anmeldung spätestens bis 8. Februar 1913.

11. Metalltreiben und -färben für Blechler, Schlosser, Gärtler und andere Gewerbe vom 24. Febr. bis 1. März 1913. Übungen im Metalltreiben und -färben für Arbeiten in Kupfer, Messing, Tombak, Eisen usw. Die Teilnehmer haben zu Beginn des Kurses eine Materialentschädigung von 5 M. zu entrichten. Anmeldung spätestens bis 8. Februar 1913.

12. Blitzableiteranlagen für Schlosser, Blechler und Dachdecker vom 28. Februar bis 4. März 1913. Vorträge über vereinfachte, moderne Blitzableiteranlagen und praktische Übungen über Blitzableiteruntersuchungen. Anmeldung spätestens bis 15. Febr. 1913.

13. Blechler und Installateure vom 3. bis 13. März 1913. Übungen in Gas- und Wasserinstallation einschl. Warmwasserbereitungsanlagen. Einschlägige Vorträge. Anmeldung spätestens bis 15. Febr. 1913.

14. Maurer vom 25. März bis 3. April 1913. Vorträge über Wesen und Berechnen von Eisenbetonkonstruktionen. Anmeldung spätestens bis 10. März 1913.

15. Bauischlosser vom 25. März bis 5. April 1913. Übungen im Berechnen einfacher Eisenkonstruktionen und Detaillieren reicherer Konstruktionsarbeiten, wie Schanfenster, Vordächer, Ständer, eiserne Treppen usw. Anmeldung spätestens bis 10. März 1913.

Anmeldungen zu den Kursen sind direkt beim Landesgewerbeamt mit tunlichster Beschleunigung einzureichen. Zur Anmeldung ist das vorgeschriebene Formular zu benutzen, das vom Landesgewerbeamt, den Handwerkskammern und vom Landesverband der badischen Gewerbe- und Handwerkervereinigungen bezogen werden kann.

Die Anmeldung hat nur dann Aussicht auf Berücksichtigung, wenn sie spätestens zu dem bei jedem Kurse angegebenen Anmeldetermin in Karlsruhe eintrifft.

Den Kursteilnehmern wird auf Antrag Reisekostenersatz in der Höhe der Auslagen für einmalige Hin- und Rückfahrt 3. Klasse gewährt.

Bedürftigen Teilnehmern der Kurse D.-Z. 2, 4, 5, 6, 8, 13, 14 und 15 kann auf Ansuchen auch zur Befreiung der Aufenthaltskosten eine Beihilfe aus der Staatskasse bewilligt werden. Gesuche um Beihilfen sind schon auf dem Anmeldeformular zu vermerken. Unterstützungsgesuche, die erst nach Beginn des Kurses gestellt werden, haben keine Aussicht auf Bewilligung. Der Unterricht ist unentgeltlich.

Ueber die für Sommer und Spätjahr 1913 in Aussicht genommenen weiteren Meisterkurse (Bierbrauer, Uhrmacher, Elektro-Installateure, Zimmerer, Kleidermacherinnen) bleibt Mitteilung vorbehalten.

Karlsruhe den 14. November 1912.
Großh. Landesgewerbeamt.

Aufgebot.

Der Abwesenheitspfleger Waisenrat August Geher in Durlach hat beantragt, den verstorbenen Adam Friedrich Walter, geboren am 21. Februar 1852 in Durlach, zuletzt wohnhaft in Durlach, für tot zu erklären.

Der bezeichnete Verstorlene wird aufgefordert, sich spätestens in dem auf

Montag den 9. Juni 1913, vorm. 9 Uhr, vor dem Gr. Amtsgericht Durlach — Zimmer Nr. 1 — anberaumten Aufgebotsstermine zu melden, widrigenfalls die Todeserklärung erfolgen wird.

An Alle, welche Auskunft über Leben oder Tod des Verstorlenen zu erteilen vermögen, ergeht die Aufforderung, spätestens im Aufgebotsstermine dem Gericht Anzeige zu machen.

Durlach den 15. November 1912.
Gerichtsschreiberei Gr. Amtsgerichts.

Güterrechtsregistereintrag:

- I. Hornung Gustav, Fabrikarbeiter in Durlach, und Ida geb. Stoll. Vertrag vom 24. Oktober 1912. Gütertrennung.
 - II. Goldschmidt Friedrich Georg, Tagelöhner in Aue, und Ernestine geb. Pfeiffer. Vertrag vom 16. November 1912. Gütertrennung.
 - III. Bader Heinrich Karl, Mechaniker in Durlach, und Hermine Auguste geb. Haas. Vertrag vom 30. Oktober 1912. Gütertrennung.
 - IV. Daube Moses, Handelsmann in Königsbach, und Sarah geb. Bernheim. Vertrag vom 14. November 1912. Gütertrennung.
- Durlach den 19. November 1912.
Großh. Amtsgericht.